

Hilfe für die Erdbeben-Opfer in Haiti

Reinecker: Die Christoffel-Blindenmission (CBM) mit Sitz in Bensheim und Potsdam engagiert sich in Port-au-Prince/Haiti für fünf augenmedizinische Projekte. Direktor Rainer Brockhaus befürchtet nach dem verheerenden Erdbeben in Haiti das Schlimmste: „Wir müssen davon ausgehen, dass auch unsere fünf Projekte in Port-au-Prince betroffen sind.“

Seit mehr als 30 Jahren fördert die CBM verschiedenste Projekte zur Unterstützung sehbehinderter und blinder Menschen. In der Hauptstadt des Inselstaates sind insgesamt 57 einheimische Mitarbeiter für die CBM tätig.

Sie koordinieren gemeinsam die fünf Projekte der Christoffel-Blindenmission. In diesem Rahmen betreuen sie fast 2.000 Menschen mit Behinderungen und pro Jahr rund 140.000 Patienten in Krankenhäusern. Nach dem

Erdbeben sind schnelle und unbürokratische Sofortmaßnahmen nötig. Doch auch in der Folge wird jede Hilfe benötigt, u.a. um Gebäude wieder aufzubauen und somit das Fortbestehen dieser wichtigen Einrichtung zu sichern.

„Die Geschäftsführung von Reinecker Reha-Technik spendete dazu 1.000 Euro. Beteiligen Sie sich auch und unterstützen die Christoffel-Blindenmission. Schon kleine Beiträge helfen, die augenmedizinischen Projekte des ärmsten Landes in der westlichen Hemisphäre wieder aufzubauen. Spenden entrichten Sie bitte unter Kennwort Haiti auf das Konto 2020 bei der Bank für Sozialwirtschaft (BLZ 370 205 00).“

Weitere Informationen zu den einzelnen Projekten der CBM in Port-au-Prince können Sie jederzeit erhalten im Internet unter: www.christoffel-blindenmission.de.